

Kreisliga Mädchen 15 AML/FRI/OLL/OLS

TT WST/Ekern (SG) II : TT WST/Ekern (SG)
Samstag, 06.01.2024, 12:00 Uhr

von Garrel, Nußbicker und Switala in Einzel und Doppel ungeschlagen

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Auswärtserfolg TT WST/Ekern (SG) im verlegten Spiel der Kreisliga Mädchen 15 AML/FRI/OLL/OLS bei TT WST/Ekern (SG) II umschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gäste das Spiel am Samstagnachmittag mit 1 Ersatzspielerinnen bestritten. Das Satzverhältnis von 27:5 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere von Garrel, Nußbicker und Switala, die all ihre Partien siegreich gestalteten.

Zunächst stand das Eingangsdoppel auf dem Programm. Keller / Flechtner bekamen ihre Gegnerinnen von Garrel / Minssen beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der nachfolgenden 1:3 Niederlage jedoch für van der Slyk / Nußbicker gegen Nußbicker / Switala. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung endeten. Nicht so gut lief es für Meira van der Slyk beim 5:11, 6:11, 8:11 gegen Paulina von Garrel, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Der Zwischenstand nach dem dritten Spiel des Nachmittags lautete damit 0:3. Mit 1:3 verlor Lucie Keller ihre Partie gegen Ina Minssen, in die Minssen im Vorfeld bereits als große Favoritin gegangen war. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Isabelle Nußbicker verlor ihr Spiel gegen Josefine Nußbicker unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Da war final wirklich nichts zu holen. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Marie Flechtner bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Hannah Switala von Beginn an. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Erfolg für das Gastteam vorzeitig fest. Meira van der Slyk war im Einzel gegen Ina Minssen nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Das war ein souveräner Sieg. Keinen Zähler beisteuern konnte Lucie Keller im Match gegen Paulina von Garrel, das 0:3 verloren ging. Dass die unterlegene Heimspielerin Keller nur 5 Punkte im gesamten Match erzielen konnte, verdeutlicht den eindeutigen Verlauf des Spiels. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Hannah Switala war für Isabelle Nußbicker am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. 1:8 hieß damit der letzte Zwischenstand vor dem finalen Spiel. Beim wenig später folgenden 5:11, 4:11, 5:11 gegen Josefine Nußbicker fand Marie Flechtner von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Nußbicker nun bei 12:2 seit Beginn der Serie. Die beiden Teams verließen mit einem 9:1-Erfolg für TT WST/Ekern (SG) die Halle.

Nach diesem Ergebnis weist TT WST/Ekern (SG) II nun ein Punktekonto von 4:10 Punkten auf, während TT WST/Ekern (SG) vor dem nächsten Spiel, das am 12.01.2024 gegen den Oldenburger TB ansteht, 12:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft TT WST/Ekern (SG) II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 12.01.2024 gegen den Oldenburger TB.

Statistik:

TT WST/Ekern (SG) II

Doppel: Keller / Flechtner 0:1, van der Slyk / Nußbicker 0:1

Einzel: M. Slyk 1:1, L. Keller 0:2, I. Nußbicker 0:2, M. Flechtner 0:2

TT WST/Ekern (SG)

Doppel: von Garrel / Minssen 1:0, Nußbicker / Switala 1:0
Einzel: P. Garrel 2:0, I. Minssen 1:1, J. Nußbicker 2:0, H. Switala 2:0